



Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Polizeimeldung

Schwere Brandstiftung mit drei verletzten Personen (Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG der Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau und der Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

In den frühen Nachmittagsstunden des 19.09.2021, kam es in der Dobritzer Straße von Zerbst (Anhalt) zu einem Brandereignis in einem Mehrfamilienhaus.

Nach ersten polizeilichen Erkenntnissen habe ein 59-jähriger Tatverdächtiger aus Zerbst (Anhalt) in seiner Wohnung eine Zweckentfremdung eines Treibgasbehälters vorgenommen, in dessen weiterer Folge das Brandereignis ausgelöst wurden sei.

Durch die Brand- und Rauchentwicklung, welche neben den betroffenen Wohneinheiten auch Teile des Treppenhauses einnahm, wurden eine 24-jährige Frau aus Zerbst sowie ein 43-jähriger Mann aus Zerbst leicht verletzt. Diese wurden zur medizinischen Betreuung in umliegende Kliniken verbracht.

Während der Sachverhaltsaufnahme nahmen die eingesetzten Beamten von einem Fahrzeug ausgehende, akustische Signale wahr. Im Fahrzeug wurde der tatverdächtige 59-jährige gesichtet, welcher im Rahmen des Brandgeschehens leicht verletzt wurde. Es erfolgte die vorläufige Festnahme. Der Tatverdächtige wurde unter andauernder Bewachung in einem örtlichen Klinikum medizinisch versorgt.

Am Gebäude entstand ein Sachschaden von rund 300.000 Euro.

In Folge einer ersten Brandortbegehung, konnten weitere Beweismittel gesichert werden. Die vorläufige Festnahme des Tatverdächtigen wurde inzwischen aufgehoben. Weitere Ermittlungen zum Tatgeschehen dauern an.

Dr. Horst Nopens
Behördenleiter
Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau

Johannes Braun
Pressesprecher
Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Impressum:

Polizeiinspektion Dessau-Roßlau
Pressestelle
Kühnauer Str. 161
06846 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 6000-201

Fax: (0340) 6000-300

Mail: presse.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de